



sissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft

**WIR, DIE
GEBÄUDETECHNIKER.**

113. Generalversammlung 2020



1907 – 2020

113. Generalversammlung

**suissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft**

**Freitag, 3. April 2020
16.30 Uhr**

**Kultur- und Kongresshaus
KuK
Aarau**

**113. ordentliche Generalversammlung
suissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft
Freitag, 3. April 2020, 16.30 Uhr,
Kultur und Kongresshaus KuK Aarau**

Traktandenliste

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit
2. Wahl der Stimmentzähler
3. **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 5. April 2019 in Laufenburg**
4. Jahresberichte 2019
 - 4.1. **Jahresbericht Verbandsarbeit**
 - 4.2. **Jahresbericht Bildungskommission**
5. Qualitätssicherung Grundbildung
6. **Jahresrechnung 2019; Kontrollstellenbericht und Entlastung**
7. **Budget 2020, prov. Budget 2021**
8. **Jahresbeiträge 2020**
9. Begrüssungen, Verabschiedungen und Ehrungen
10. Anträge von Mitgliedern
11. Verschiedenes und Umfrage

*fettgedruckte Traktanden sind in der Broschüre näher erläutert.

Bemerkung

- Das Protokoll der Generalversammlung 2019 ist abrufbar auf der Homepage unter www.suissetec-ag.ch/Verband/Generalversammlung oder kann in dieser Broschüre zur Generalversammlung 2020 gelesen werden.
- Den Stimmausweis für Berechtigte werden Sie bei der Eintrittskontrolle vor der Generalversammlung erhalten.

Anhang

- Verzeichnis des Vorstands 2019 – 2021
- Sponsoren Generalversammlung 2020

PROTOKOLL

112. ordentliche Generalversammlung suissetec aargau Gebäudetechnik Genossenschaft Freitag, 5. April 2019, 16.30 Uhr, Stadthalle Laufenburg

Traktanden

12. Begrüssung, Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit
13. Wahl der Stimmzähler
14. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 6. April 2018 in Aarau
15. Jahresberichte 2018
 - 15.1. Jahresbericht Verbandsarbeit
 - 15.2. Jahresbericht Bildungskommission
16. Qualitätssicherung Grundbildung
17. Jahresrechnung 2018; Kontrollstellenbericht und Entlastung
18. Budget 2019, prov. Budget 2020
19. Jahresbeiträge 2020
20. Wahlen Amtsperiode 2019 - 2021
 - 20.1. Vorstand
 - 20.2. Präsident
 - 20.3. Rechnungsrevisoren
 - 20.4. Kontrollstelle
21. Verabschiedungen und Ehrungen
22. Anträge
23. Verschiedenes und Umfrage

Teilnehmer

Anwesende	Vorstand	Thomas Lenzin, Wölflinswil René Fasler, Suhr	Präsident Präsident Bildungskommission
		Yves Kessler, Subingen Marco Leber, Remigen Peter Umiker, Birr Markus Widmer, Lenzburg	Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied Vorstandsmitglied
	Revisoren	Fredi Roth, Klingnau Daniel Wülser, Zofingen	Hans Roth AG Wülser Management GmbH
	Kontrollstelle	Kurt Schmid, Lengnau	AWB Revisionen AG
Anwesende Entschuldigungen		92 Personen gemäss Liste im Anhang des Originalprotokolls Markus Birchmeier, Bremgarten Vizepräsident 73 Personen gemäss Liste im Anhang des Originalprotokolls	
Stimmen		Total Stimmberechtigte Anwesende Stimmberechtigte Absolutes Mehr	252 Stimmen 40 Personen 21 Stimmen
Anzahl Mitglieder		Ausführende Unternehmen Planer Hersteller und Lieferanten Passivmitglieder Ehrenmitglieder	212 24 16 11 7
Protokoll		Renate Kaufmann, Aarau	Verbandssekretärin

1. Begrüssung, Feststellung der Präsenz und Beschlussfähigkeit

Thomas Lenzin begrüsst die Mitglieder und Gäste zur 112. Generalversammlung in der Stadthalle Laufenburg herzlich. Er entschuldigt den Vizepräsidenten, Markus Birchmeier, der aufgrund eines Auslandstermins nicht dabei sein kann. Namentlich erwähnt er folgende Personen:

- Hans Hertig, Ehrenmitglied suissetec aargau
- Herbert Weiss, Stadtammann Laufenburg
- Viktor Scharegg, Stv. Zentralpräsident suissetec
- Kurt Schmid, Präsident AGV und Revisor suissetec aargau
- Ruedi Suter, Rektor Berufsschule Lenzburg
- Tobias Widmer Tobias, Konkretor BS Lenzburg und Nachfolger von Ruedi Suter
- Matthias Kunz, Leiter Sektion Betriebliche Bildung, Abt. Berufsbildung und Mittelschule
- Kurt Hintermann, Berufsspezialist, BKS Aargau
- Frei Eveline, Aargauer Wirtschaft

In seiner Begrüssungsrede zählt er zuerst seine Höhepunkte im Verbandsjahr auf. Nebst acht Übungs-Vorstellungsgesprächen mit Schülern der Schule Frick waren es sicher die ausgezeichneten Plätze von Aargauer Teilnehmern an den Berufsmeisterschaften von

- Stephan Frank im 3. Rang Spengler an der Schweizer-Berufsmeisterschaft in Bern
- Pascal Gerber als Europameister Spengler an der Berufsmeisterschaft in Budapest

Nebst den freudigen Ereignissen gab es auch solche, die ihn als Unternehmer belasten. Er erwähnt das Einrücken der Lernenden in die Rekrutenschule bereits im Juni, rund sechs Wochen bevor die Lehre zu Ende ist, Hausärzte, die ihren Patienten Arbeitsunfähigkeitszeugnisse ausstellen gemäss Wunsch des Patienten, das Verhalten von Politikern, das von mangelndem Respekt gegenüber dem Steuerzahler getragen ist oder die ihrer eigenen Partei in den Rücken fallen und den Wünschen nach einem zweiwöchigen Vaterschaftsurlaub. Er stellt sich hier die Frage, wer das bezahlen soll! Auch im Bildungssystem sieht er Reformbedarf. Statt immer mehr Schülerinnen und Schüler an die Kantonsschule zu schicken, würde er lieber mehr gute Lernende in der Lehre mit Besuch der Berufsmatur haben. So erhalten auch die gewerblichen Branchen bessere Kaderleute, die die Wirtschaft dringend braucht.

Er macht sich Gedanken zu den neuen Fernseh- und Radiogebühren und zur Lage in Europa mit dem möglichen Austritt von England aus der EU, bevor er sich den Zielen der Energiestrategie 2050 widmet. Die Gebäudetechniker ruft er auf, sich gemeinsam für Energieeffizienz und Klimaschutz einzusetzen. Er sieht beides als zukunftsweisend und zukunftsichernd an! Die Umsetzung bietet den Unternehmen zahlreiche Chancen, den Umsatz insbesondere mit Sanierungen alter Gebäude zu steigern.

Um seine Ziele zu erreichen, braucht es eine grosse Motivation. Sie ist die unsichtbare Kraft, die uns vorantreibt und uns hilft, Träume und Wünsche zu verwirklichen. Dazu zitiert er den amerikanischen Erfinder und Unternehmer Thomas Alva Edison (1847-1931) mit seinem Satz:

*«Unsere grösste Schwäche liegt im Aufgeben.
Der sichere Weg zum Erfolg ist immer, es doch noch einmal zu versuchen.»*

Nach diesen Worten begrüsst er namentlich die Unternehmen, die seit der letzten Generalversammlung dem Verband beigetreten sind:

Ausführungsfirmen

- Aschwanden Aarau AG, Aarau
- Graf Rymann Gebäudetechnik AG, Würenlingen
- Koch Sanitär AG, Wölflinswil
- René Isler, Wohlen
- Samuel Hasler Haustechnik GmbH, Hellikon
- Sanitär Oliverio & Cinelli GmbH, Turgi
- Wasser & Wärme GmbH, Gontenschwil
- Weber Spenglerei AG, Künten

Planungsfirmen

- BBU Haustechnik AG, Sins
- Flachdach Planung Knüsel GmbH, Abtwil
- Scheidegger HT GmbH, Windisch

Hersteller und Lieferanten

- ESTA Swiss GmbH, Buchs
- KOPA Bauservices GmbH, Laufenburg

Suissetec meldet der Sektion die Mitglieder, die eine langjährige Mitgliedschaft vorweisen können. Gratulieren dürfen wir folgenden Firmen aus dem Aargau im 2019:

25 Jahre Mitgliedschaft

- Eddy Kaufmann AG, Buchs
- P. Müller, eidg. dipl. Spenglermeister, Döttingen
- Weber + Müller AG, Spreitenbach
- Stefan Widmer Ingenieurbüro, Suhr
- Zenobini AG, Stetten

50 Jahre Mitgliedschaft

- Gerhard Ammann AG, Villmergen
- Fasler AG, Suhr

An dieser Stelle dankt er allen Firmen für ihre Verbandstreue und freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Leider haben einige Berufskollegen die Gemeinschaft verlassen; er bittet um einen Moment des **Gedenkens für folgende Verstorbene:**

- Beat Josef Wagner, Gebr. Wagner, Wölflinswil, *07.04.1958 - +25.08.2018
- Christian Knechtli-Weber, Knechtli Haustechnik AG, Muhen, *24.12.1946 - +20.10.2018
- Peter Saxer, Geschäftsleiter Einkaufspartner Haustechnik Schweiz / Saxer Treuhand AG, Baden, *08.12.1947 – +09.10.2018
- Toni Ankli-Widmer, Ankli Haustechnik AG, Stein, *19.07.1932 – 28.12.2018
- Urs Meier-Conrad, Meier + Liebi AG, Thalheim, *16.09.1954 - +17.01.2019

Nach dieser Gedenkminute begrüsst Thomas Lenzin den **Stadtammann von Laufenburg, Herbert Weiss** und freut sich, dass der Vertreter des Bezirkshauptortes die grösste und schönste Stadt im oberen Fricktal vorstellt. Herbert Weiss begrüsst die Anwesenden und berichtet, dass er von der Vielfältigkeit des Verbandes überrascht war. Laufenburg hat viele Handwerksbetriebe und die Bewohner können jederzeit auf qualitativ gute Unternehmen zurückgreifen. Er beschreibt kurz die einzelnen Sehenswürdigkeiten und die Geschichte des Städtchens und erzählt, dass sich die Einwohner früher von der Lachs Fischerei und der Flösserei ernähren konnten. Zur Habsburgerzeit war der Rhein ein wilder und ungezähmter Fluss und die Einheimischen nannten in «Laufen». Erst nach dem Bau des ersten Rheinkraftwerkes im Jahre 1908 wurde der Fluss gezähmt. 2015 erhielten die beiden Laufenburg grenzüberschreitend den Titel «Friedensstadt». Nach einem kurzen mündlichen Werbespot für die Freizeitaktivitäten rund um die Stadt bedankt sich Herbert Weiss für die Einladung mit guten Wünschen für die Zukunft.

Das zweite Grusswort überbringt **Viktor Scharegg, Stv. Zentralpräsident suissetec**. Zu Beginn weist er darauf hin, dass seine Rede kürzer sein wird als sein Weg von Chur nach Laufenburg. Kurz informiert er über die anstehenden Projekte bei suissetec wie Quo vadis, Formazium suissetec?, Staatsnahe Betriebe in der Illegalität, Eigenmietwert und Unterhaltsabzug, Energiestrategie 2050: Kantonale Umsetzungen und Spengler Stand NPK. Zum Schluss hält er fest, dass es immer noch möglich ist, gutes Geld zu verdienen; allerdings ist dies nicht immer einfach! Mit einem grossen Dankeschön gibt er das Wort an den nächsten Redner weiter.

Kurt Schmid, Präsident Aargauischer Gewerbeverband, weist zu Beginn seines Grusswortes auf das Jubiläum des AGV hin. Er wurde am 07.04.1894 gegründet und darf 2019 sein 125-jähriges Bestehen feiern. Von Anfang an dabei war der Aarauer Spengler und Installateure-Verband ASIV. Dann hält er fest, dass die Wirtschaft zuständig ist für den Wohlstand im Kanton Aargau! Allerdings haben sich die Geschäftsfelder verschoben. 1970 waren 4 Mio. Arbeitskräfte vorallem in der Industrie und im Gewerbe beschäftigt. Heute sind es 5 Mio., davon 1 Mio. in Industrie und Gewerbe und 4 Mio. im Dienstleistungssektor. Der EBIT lag 1980 bei 10 %; heute hält er sich in vielen Betrieben auf dem gleichen Niveau. Er ist der Meinung, dass die Gebäudetechniker und Elektriker lokal und regional gefragt sind und gute Dienstleistungen verkaufen. Mit dem Hinweis auf die vielfältigen Aufgaben der Verbände bedankt er sich für die Einladung und wünscht weiterhin alles Gute.

Nach diesen Grussworten leitet **der Präsident** zu den ordentlichen Traktanden über. Er stellt fest, dass 92 Personen anwesend sind, davon 40 Stimmberechtigte. Das entspricht einem absoluten Mehr von 21 Stimmen. Somit eröffnet er offiziell die 112. Generalversammlung. Die Einladungen wurden rechtzeitig mit der GV-Broschüre verschickt, welche die Jahresberichte, die Rechnung 2018 und die Budget 2019 und 2020 enthält. Die Liste mit den An- und Abmeldungen kann im Sekretariat eingesehen werden.

Da keine Änderungswünsche zur Traktandenliste angebracht werden, geht er zum nächsten Traktandum über.

2. Wahl der Stimmzähler

- Als Stimmzähler werden einstimmig gewählt:
 - René Meyer, René Meyer GmbH, Herznach;
 - Eliano Santacatterina, R. Nussbaum AG, Olten

3. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 6. April 2018 in Aarau

Das Protokoll ist auf der Internetseite des Verbandes veröffentlicht und in der Broschüre der Generalversammlung 2019 abgedruckt. Sie wurde allen Teilnehmern mit der Einladung zugestellt. Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen.

- Das Protokoll der GV 2018 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin, Renate Kaufmann, Verbandssekretärin, gedankt.

4. Jahresberichte 2018

4.1 Jahresbericht Verbandsarbeit

Der ausführliche Bericht über die Verbandsarbeit ist in der GV-Broschüre abgedruckt.

4.2 Jahresbericht Bildungskommission

Der ausführliche Bericht über die Arbeit der Bildungskommission ist in der GV-Broschüre abgedruckt.

Nachdem keine Wortmeldung gewünscht wird, lässt der Präsident über die beiden Jahresberichte abstimmen:

- Beide Jahresberichte werden diskussionslos und einstimmig genehmigt.

René Fasler, Präsident Bildungskommission, informiert im Anschluss an die Abstimmung über aktuelle Themen in der Grundbildung. Am Sommer 2020 startet die vierjährige Lehre bei den Sanitär- und Heizungsinstallateuren und Spengler. Er bittet die Lehrbetriebe, darauf zu achten, dass Schnupperlernende entsprechend informiert werden. Ab den Sommerferien 2019 dürfen nur noch Lehrverträge für die 4-jährige Lehre ausgestellt werden. Suissetec arbeitet mit Hochdruck daran, die Lehrmittel und die Inhalte der ÜKs vorzubereiten. Auch für die Betriebe wird es Umstellungen geben. Dazu werden Hilfsmittel vorbereitet, welche zum Beispiel in Form eines Werkstattplakates daherkommen. Auf diesem sind alle Tätigkeiten ersichtlich, welche ein Lernender am Ende seiner Ausbildung beherrschen muss. Suissetec aargau wird anlässlich der Berufsbildnerstagung im September 2019 über die Neuerungen informieren. Eine neue Lehre bringt aber nichts, wenn nicht die geeigneten Lernenden gefunden werden. An der Berufsschau ab'19, die im September in Wettingen stattfindet, präsentiert der Verband die Berufe mit einem neuen Stand. Die Verantwortlichen hoffen, dass sie die Schülerinnen und Schüler auf diesem Weg für die Berufe begeistern können. Allerdings ersetzt eine solche Berufsschau nicht die Bemühungen der einzelnen Betriebe! Gerne unterstützt der Verband die Unternehmen mit Informationsmaterial. Zum Schluss seiner Ansprache bedankt sich René Fasler herzlich für die Bemühungen rund um die Ausbildung des Berufsnachwuchses!

5. Qualitätssicherung Grundbildung

Thomas Lenzin informiert über den Verlauf des Projekts «Akademie für Lernende». Nachdem der Zentralvorstand die Unterstützung abgelehnt hat, hat der Vorstand nach Alternativen gesucht. Er ist überzeugt, dass die Qualität der Berufsausbildung auf Sektionsebene neugestaltet werden muss. Dies mit den möglichen finanziellen Mitteln, die die Sektion aufbringen und tragen kann sowie mittels Unterstützung innovativer und interessierter Lieferanten. Da das Bildungsprojekt grössere finanzielle Mittel erfordert, hat der Vorstand beschlossen, die Einwilligung der Generalversammlung einzuholen.

Der Präsident zählt die wichtigsten Punkte auf:

- Pilotphase von 5 Jahren – Start August 2019
- Ausbildungsbegleiter mit einem Teilzeitpensum von 50-70 %. Er leistet Unterstützung bei den Lernenden und Berufsbildnern in fachlicher Hinsicht.
- Kosten 2019 CHF 50'000; ab 2020 CHF 100'000
- Mögliche finanzielle Unterstützung über der Branche zugewandte Firmen
- Kein Ersatz für den Coach des BKS. Er kümmert sich um den Lernenden und seine Beziehung zum Betrieb.

Nachdem keine Diskussion gewünscht wird oder Fragen gestellt werden, lässt er über das Projekt abstimmen.

- Die Mitglieder genehmigen das Projekt mit 2 Enthaltungen.

6. Jahresrechnung 2018; Kontrollstellenbericht und Entlastung

Renate Kaufmann präsentiert die Jahresrechnung 2018, welche mit einem positiven Saldo von CHF 14'871.91 abschliesst. Die Details der Rechnung sind in der Broschüre GV 2019 abgedruckt.

Kurz behandelt sie die wichtigsten Positionen. Erfreut kann sie mitteilen, dass das seit 2008 laufende Betreibungs- und die daraus entstandenen Gerichtsverfahren um ÜK-Beiträge mit dem Urteil des Verwaltungsgerichtes Aarau im August 2018 und der Zahlung der Firma im Februar 2019 endlich abgeschlossen werden konnten.

Kurt Schmid dankt im Namen der Revisoren für die Präsentation der Jahresrechnung. Er lobt die gute finanzielle Lage des Verbandes und da keine Fragen gestellt werden, lässt er über die Jahresrechnung 2018 und den Kontrollstellenbericht mit Entlastung des Vorstandes gemeinsam abstimmen.

- Dem Antrag der Kontrollstelle wird einstimmig Folge geleistet und die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2018 und entlastet den Vorstand.

7. Budget 2019, prov. Budget 2020

Renate Kaufmann dankt für die Genehmigung der Jahresrechnung 2018 und präsentiert die beiden Budgets für 2019 und 2020. Sie verweist für die Details auf die Broschüre und informiert, dass das

Budget 2019 bereits in der provisorischen Form an der GV 2018 genehmigt wurde. Zwei Projekte wurden im Laufe von 2018 neu aufgelegt oder erweitert. Das eine ist die Berufsschau, die mit einem Betrag von CHF 32'000 im Budget steht. Da der Stand vergrössert wird, werden die Kosten höher sein. Abgedeckt werden sollen sie über das Konto Nachwuchsförderung, in welchem der Verband über grosszügige Rückstellungen verfügt. Das zweite ist das Projekt Qualitätssicherung Grundbildung, bei welchem in der Rechnung 2018 bereits CHF 50'000 berücksichtigt wurden, die im 2019 eingesetzt werden können. Der Start ist für August 2019 geplant; somit sollte der Betrag für die erste Umsetzung reichen.

Neu in den Kontenplan wurde das Konto «Freiwillige Kurse» aufgenommen. Darin werden die Erträge für den kostenpflichtigen Kurs «QV-Vorbereitung» erfasst. In Jahr 2019 nahmen bereits 60 % der Lehrgänger am Kurs teil.

Für das Budget 2020 belaufen sich die Ein- wie die Ausgaben mit Ausnahme im QV in ähnlichem Rahmen wie im Jahr 2019. Der Ertrag darin wurde aufgrund sinkender Lernendenzahlen reduziert. Dafür wird die Rückstellung für die Berufsschau erhöht von CHF 16'000 auf neu CHF 35'000. So sollten die höheren Investitionen zugunsten der Information der Jugendlichen abgedeckt werden können. Mit diesen Anpassungen resultiert erstmals ein budgetierter Verlust von CHF 57'260.

Nach diesen Ausführungen und dem Dank für die Aufmerksamkeit gibt sie das Wort an den Präsidenten zurück.

Da keine Fragen zu den Budgets gestellt werden, lässt Thomas Lenzin darüber abstimmen:

- Die Versammlung genehmigt das Budget 2019 und das provisorische Budget 2020 ohne Diskussion und einstimmig.

8. Jahresbeiträge 2020

2017 wurde der Mitgliederbeitrag gesenkt und wird 2019 in gleicher Form zur Genehmigung vorgeschlagen:

Wer	Beitrag	Ab 2018
Ausführende Unternehmen	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Promille-Beitrag für die Lohnsumme des Personals, welches dem GAV unterstellt ist	4,2 %
Planungsbüro	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Beitrag pro Lernender	700.00
Hersteller- und Lieferantenfirmen	Grundbeitrag	1'000.00
	Bildungsbeitrag	500.00
Passivmitglieder	Pauschal	150.00

Da keine Diskussion über den Vorschlag gewünscht wird, lässt Thomas Lenzin darüber abstimmen:

- Die Mitgliederbeiträge 2020 werden einstimmig genehmigt.

9. Wahlen Amtsperiode 2019 – 2021

Um die Wahlen für den Vorstand und den Präsident ordentlich durchführen zu können, benötigt es einen Tagespräsidenten. Thomas Lenzin schlägt Kurt Schmid in seiner Funktion als Präsident des AGV vor.

- Mit Applaus bestätigen die Anwesenden Kurt Schmid als Tagespräsidenten.

Thomas Lenzin informiert, dass sich das bisherige Vorstandsmitglied, Yves Kessler, nicht mehr zur Wahl stellt. Er wird eine neue Herausforderung als Geschäftsleiter der Firma Saudan AG, Solothurn, annehmen. Deshalb hat sich der Vorstand auf die Suche nach einem neuen Mitglied gemacht. Zur Verfügung stellen würde sich Hanspeter Märki, Widmer + Co. AG, Suhr. Aus den Reihen der Mitglieder sind keine weiteren Vorschläge eingereicht worden. Er fragt die Anwesenden, ob sie noch einen Vorschlag hätten, was aber nicht der Fall ist. Deshalb übergibt er das Wort Kurt Schmid für die Durchführung der Wahlen für die Amtsperiode 2019 – 2021.

9.1 Vorstand

Kurt Schmid nennt alle Vorstandsmitglieder beim Namen und dankt auch von seiner Seite Yves Kessler herzlich für die engagierte Mitarbeit. Dann lässt er über die Kandidaten gemeinsam abstimmen.

- Folgende Mitglieder werden einstimmig in den Vorstand gewählt oder in ihrem Amt bestätigt:
 - Birchmeier Markus, Birchmeier AG, Bremgarten
 - Fasler René, Fasler AG, Suhr
 - Leber Marco, Kämpfer AG, Othmarsingen
 - Lenzin Thomas, Lenzin Heizungen AG, Wölflinswil
 - Märki Hanspeter, Widmer + Co. AG, Suhr
 - Umiker Peter, Von Tobel AG, Baden-Dättwil
 - Widmer Markus, R. Widmer AG, Lenzburg

9.2 Präsident

Der bisherige Präsident, Thomas Lenzin, ist bereit, sein Amt eine weitere Amtsperiode zu übernehmen. Kurt Schmid hält fest, dass er sich weit über die Grenzen der Sektion für den Verband einsetzt und empfiehlt ihn zur Wiederwahl.

- Die Stimmberechtigten wählen Thomas Lenzin, Lenzin Heizungen AG, Wölflinswil, einstimmig für eine weitere Amtsperiode zum Präsidenten von suissetec aargau Gebäudetechnik-Genossenschaft.

Thomas Lenzin bedankt sich herzlich bei den Mitgliedern und freut sich darauf, gemeinsam mit seinen Vorstandskollegen und den Mitgliedern der Bildungskommission das Verbandsschiff zu führen.

9.3 Rechnungsrevisoren

Durch die Wahl der Rechnungsrevisoren führt der Präsident, Thomas Lenzin. Er informiert, dass der langjährige Revisor, Fredi Roth, seinen Rücktritt eingereicht hat. Als seine Nachfolgerin schlägt der Vorstand Maria Teresa Rea, REA Heizungen, Aarau Rohr, vor. Gemeinsam mit Daniel Wülser wird sie im Namen der Mitglieder die Jahresrechnungen des Verbandes prüfen. Da keine Einwände vorgebracht werden, lässt Thomas Lenzin abstimmen.

- Die Stimmberechtigten wählen einstimmig folgende Personen zu Rechnungsrevisoren des Verbandes:
 - Maria Teresa Rea, REA Heizungen, Aarau Rohr
 - Daniel Wülser, Wülser Management AG, Zofingen

9.4 Kontrollstelle

Die bisherige Kontrollstelle stellt sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Thomas Lenzin lässt darüber abstimmen.

- Die Stimmberechtigten wählen einstimmig die AWB Revisionen AG, Lengnau, als Kontrollstelle von suissetec aargau Gebäudetechnik-Genossenschaft.

10. Verabschiedungen und Ehrungen

Verabschiedungen

Rund 20 Jahre kontrollierte **Fredi Roth** im Namen der Mitglieder die Verbandsrechnung. Kritisch hat er die Ausgaben hinterfragt und Rechenschaft verlangt. Thomas Lenzin dankt ihm herzlich für seine vielen geleisteten Einsätze und überreicht ihm einen Geschenkgutschein.

Auch **Yves Kessler** verlässt suissetec aargau, um die Geschäftsleitung der Saudan AG in Solothurn zu übernehmen. Am 09.05.2014 wurde er in den Vorstand gewählt und hat sich während fünf Jahren aktiv, aber auch kritisch eingebracht. Thomas Lenzin dankt ihm von Herzen für seine gute Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute. In seiner Freizeit ist er ein aktiver Musiker, der Mitglied der Concert Band Langendorf und einer weiteren Big Band ist. Deshalb erhält er zum Abschied einen Gutschein des Musikhauses Inderbinen, Buchs.

Auch **Ruedi Suter, Rektor Berufsschule Lenzburg**, wird verabschiedet. Nach 25 jähriger Tätigkeit wird er im Sommer 2019 in den verdienten Ruhestand gehen. Kurz blickt Thomas Lenzin zurück, wie er als Nachfolger vom plötzlich verstorbenen Hansruedi Höchli gewählt wurde. Seine Schule hat Ruedi Suter nicht einfach verwaltet und geführt, sondern er hat sie gestaltet und weiterentwickelt. Unter seiner Leitung wurden diverse Neubauten realisiert, die Schulleitung neu organisiert und die Pausenglocke abgeschafft. 1998 wurde die BS Lenzburg als eine der ersten Berufsschulen ISO 9001-2000-zertifiziert und 2013 belegte sie bei der Wahl zur besten Schule der Schweiz den zweiten Platz. Thomas Lenzin dankt dem abtretenden Rektor herzlich und bestätigt, dass er froh ist, dass die Lernenden der Gebäudetechnik in diese Berufsschule gehen können. Dann überreicht er ihm ein Abschiedsgeschenk und begrüsst seinen Nachfolger, Tobias Widmer, und wünscht ihm viel Erfolg bei seiner künftigen Tätigkeit.

Nach den Worten des Präsidenten bedankt sich Ruedi Suter für die Anerkennung. Ihm hat es an der Berufsschule gefallen und gemeinsam mit den Verbänden haben sie ein Kompetenzzentrum aufgebaut. Den Mitgliedern und Gästen von suissetec aargau wünscht er alles Gute für die Zukunft.

Auch Tobias Widmer richtet ein paar Worte an die Versammlung. Er informiert, dass in Bezug auf die Grundbildung einige Projekte in Vorbereitung sind, die auch die Berufsschule verändern werden. Eine davon ist die verstärkte Unterstützung der Lernenden bei der Vorbereitung auf das Qualifikationsverfahren. Er vertraut darauf, dass sich die Anzahl der Lernenden halten wird und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Verband.

Bevor Thomas Lenzin mit den Verabschiedungen weiterfährt, schiebt er eine Ehrung ein. Die Firma **Restclean AG**, hat in China einen Innovationspreis gewonnen. Dazu gratuliert er dem Inhaber, Rikisus Theiler, von Herzen und überreicht ihm ein Geschenk.

Ebenfalls verabschieden muss der Verband verdiente Chefexperten der Qualifikationsverfahren. Folgende Personen haben ihren Rücktritt eingereicht:

- **Bär Markus, Aarburg**, Chefexperte Sanitär von 1991 – 2018
- **Jetzer Kurt, Lengnau**, Chefexperte Sanitär von 1984 – 2018
- **Ryser Peter, Aarau**, Chefexperte Sanitär von 1992 – 2018
- **Graf Markus, Hausen**, Experte Gebäudetechnikplaner Sanitär von 2009 – 2018

Kurz würdigt der Präsident die Leistungen und dankt ihnen herzlich für die geleisteten Einsätze zugunsten des Berufsnachwuchses. Die anwesenden Chefexperten erhalten einen kulinarischen Gutschein verbunden mit einer Kiste Wein; den abwesenden wird das Geschenk später überbracht.

Bereits im Oktober 2018 hat der **Obmann Sanitär, Stefan Wüst, Gränichen**, seinen Rücktritt eingereicht. Als seinen Nachfolger wählte der Vorstand Beat Dignoes. Auch ihm dankt der Präsident für die geleisteten Dienste und überreicht ihm ebenfalls den Gutschein mit einer Kiste Wein.

Absolventen von höheren Fachprüfungen

Thomas Lenzin liest die Namen der Absolventen von höheren Fachprüfungen vor, welche im Rahmen der Galafeier gewürdigt werden:

- Andermatt Kevin, Mossleerau, BSc HSLU/FHZ Gebäudetechnik
- Fehlmann Sandro, Lostorf, Dipl. Techniker HF Gebäudetechnik
- Frey Dieter, Rombach, Eidg. dipl. Sanitärplaner
- Tahiri Ngadhjim, Kölliken, Eidg. dipl. Heizungsplaner
- Schütz Janick, Windisch, Eidg. dipl. Sanitärplaner

Schweizer Berufsmeisterschaft

Anlässlich der Swiss Skills 2018 in Bern gewann ein Aargauer Teilnehmer eine Medaille:

- **Frank Stephan, Hedingen,**
3. Rang Spengler
Lehrbetrieb Birchmeier AG Spenglerei Flachdach Fassade, Bremgarten

Europäische Berufsmeisterschaft

An den European Skills 2018 in Budapest gewann der Schweizermeister Spengler 2016 die Europäische Berufsmeisterschaft:

- **Pascal Gerber, Wöflinswil,**
Europameister 2018 Spengler

Der Präsident gratuliert den beiden Gewinnern herzlich und wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute. Stephan Frank wird sein Geschenk während des Galaabends erhalten; Pascal Gerber musste sich entschuldigen, da er an einem Anlass in Budapest teilnimmt.

11. Anträge

Für die Generalversammlung 2019 sind von Seiten der Mitglieder keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes und Umfrage

Projekt INVOL Integrationsvorlehre

Thomas Lenzin informiert über das Projekt INVOL, mit dem der Bundesrat die berufliche Integration von anerkannten Flüchtlingen und vorläufig aufgenommenen Personen fördern will. Die Umsetzung liegt bei den Kantonen und den Organisationen der Arbeitswelt. Dieses Jahr möchte der Aargau das Projekt im Autogewerbe und der Gebäudetechnik umsetzen. Es hat zum Ziel, als einjähriges, praxisorientiertes Brückenangebot branchenspezifisch auf den Einstieg in die berufliche Grundbildung vorzubereiten. Nach der INVOL sollte der Abschluss eines Lehrvertrags EBA oder EFZ möglich sein.

In das Projekt werden folgende Personen aufgenommen:

- Anerkannte Flüchtlinge
- 22 bis 40 Jahre
- Deutschkenntnisse A2
- Arbeits- und Berufserfahrung (mind. in Form von Schnuppereinsätzen im Berufsfeld)
- Potenzial / Lernfähigkeit in Bezug auf Sprache und Allgemeinbildung

Die Integrationslehre INVOL Gebäudetechnik beinhaltet

- Vorlehre Dauer 1 Jahre (Start August 2019)
- 3 Tage Arbeit im Betrieb
- 2 Tage Berufsschule Lenzburg

Weitere Auskünfte erteilt das Departement Bildung, Kultur und Sport, Abteilung BM, Projektleitung INVOL, Sektion Schulische Bildung, Aarau. Telefon 062 835 22 44

Verbandsanlässe 2019 und 2020

Thomas Lenzin weist auf verschiedene wichtige Anlässe im 2019 und 2020 hin:

Delegiertenversammlung suissetec

Freitag, 21. Juni 2019, Zug

Lehrabschlussfeier 2019

Freitag, 16. August 2019, Gemeindsaal Buchs

Aargauische Berufsschau ab'19

Dienstag, 03. September bis Sonntag, 08. September 2019

In Wettingen

113. Generalversammlung 2020

Freitag, 3. April 2020

Kultur & Kongresshaus Aarau

Anschliessend dankt er dem Catering-Team des Gasthofs zum Schützen, dem technischen Leiter Martin Schmid und der Stadt Laufenburg für die Gastfreundschaft und den nachstehenden Firmen für ihre grosszügige Unterstützung:

- Aerial GmbH, Dättwil
- Airproduct AG, Oberwil-Lieli
- Baubedarf Richner Miauton, BR Bauhandel AG, Buchs
- BBP Bildung und Beratung, Jürg Engriser, Dintikon
- Bewilux AG, Hünenberg
- Brunner-Anliker AG, Niedergösgen
- Buderus Heiztechnik AG, Pratteln
- BWT AQUA AG, Aesch
- Elcotherm AG, Aarburg
- ESTA Swiss AG, Buchs
- Franke ater Systems AG KWC, Unterkulm
- Franz Suter GmbH, Sins
- Gähwiler AG, Oberkirch
- Geberit Vertriebs AG, Jona
- HLK-Isolierungen AG, Othmarsingen
- Hoval AG, Feldmeilen
- Meier Tobler AG, Bern
- Poresta systems AG, Hägendorf
- R. Nussbaum AG, Olten
- SaniDusch AG, Wettingen
- Sanitas Troesch AG, Zürich
- Schwarz Stahl AG, Lenzburg
- Stiebel Eltron, Lupfig
- Vitogaz Switzerland AG, Cornaux
- Weishaupt AG, Geroldswil
- Zehnder Group Schweiz AG, Gränichen
- Zisola AG, Villmergen

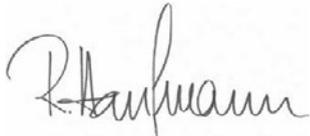
Da keine Wortmeldungen mehr verlangt werden, dankt Thomas Lenzin herzlich seinen Vorstandskollegen, der Bildungskommission und dem Sekretariat für die grosse Unterstützung! Er weiss, dass er sich auf sie verlassen und gewisse Arbeiten oder Aufträge delegieren kann.

Anschliessend lädt er zum Apéro und Galaabend ein und schliesst die 112. Generalversammlung von suissetec aargau.

Schluss der Versammlung: 18.30 Uhr

Aarau, 5. April 2019

Die Protokollführerin:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Kaufmann', written in a cursive style.

Renate Kaufmann
Verbandssekretärin

Der Präsident:

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Th. Lenzin', written in a cursive style.

Thomas Lenzin
Präsident suissetec aargau

Jahresbericht über die Verbandsarbeit 2019 **Renate Kaufmann, Verbandssekretärin**

112. Generalversammlung 05.04.2019 in Laufenburg

QUALITÄT STATT MASSE

Nebst Ehrungen und Verabschiedungen standen wichtige Wahlen und Abstimmungen an. Alle statutarischen Geschäfte wurden angenommen und das Pilotprojekt kann starten.
(Text Eveline Frei / Fotos Nadine Meyer)

Herbert Weiss, Stadttammann von Laufenburg, begrüßte die 160 Anwesenden in seiner Stadt, die von Kaiser Napoleon 1801 geteilt wurde. Laufenburg habe sich in der Vergangenheit immer wieder an neue Gegebenheiten anpassen müssen, auch in der Wirtschaft. An sie vererbe die Stadt jährlich mehrere Aufträge auch an suissetec aargau-Mitglieder im Wissen, dass Qualität geliefert werde.

Super Berufsfachleute

Auf die Leistungen seiner Verbandsmitglieder ist Thomas Lenzin, Präsident suissetec aargau, stolz. In seiner Eröffnungsrede erwähnte er die erfolgreichen Spengler, die Gold- und Bronzemedailles von den EuroSkills und SwissSkills nach Hause brachten und die Mitgliederfirma, die in China einen Innovationspreis gewann.

Unerfreuliches

Er fuhr fort, dass es trotz den positiven Meldungen auch unerfreuliche Entwicklungen gebe, so etwa die häufigen Absenzen von Mitarbeitenden, die durch Arztzeugnisse gestützt werden. Er wünsche sich eine Ombudsstelle, die Problemfälle neutral untersuche. Ausserdem forderte er einen verantwortungsvolleren Umgang mit Steuergeldern, beanstandete die hohen Radio- und Fernsehgebühren für Unternehmen und den vorverschobenen Beginn der Rekrutenschule. In der Politik herrsche die Meinung vor, «KMU kann man ausnehmen». Er rief dazu auf, «besser zu überlegen, wen wir ins Parlament wählen!»

Der Zentralvorstand informiert

Auch Viktor Scharegg, Vizepräsident Zentralvorstand suissetec, forderte von der Politik, dass staatsnahe Betriebe und KMU mit gleichlangen Spiessen im Markt kämpften. Weil der Ständerat eine entsprechende Anpassung abgelehnt habe, setze er seine Hoffnungen auf das Postulat «Faires Verhalten beim Zugang zu geschlossenen Märkten des Bundes».

Unterstützung vom Verband

Im Zusammenhang mit der Verlängerung ergänzte René Fasler, Bildungskommission, dass «die Schnupperlehrlinge informiert werden sollten, dass die Lehre ab Sommer 2020 länger wird». Der Verband habe ein Werkstattplakat entworfen, das aufzeige, welche Kompetenzen ein Lernender nach der Ausbildung beherrschen müsse und an der Berufsschau sei der Verband mit einem neuen Stand vertreten. «Der Stand ersetzt aber Ihre eigenen Bemühungen nicht!»

Thomas Lenzin fügte an, dass Mitglieder teilweise Mühe hätten, Lernende zu finden. Die Integrationsvorlehre INVOL könne daher eine Chance gegen den Lehrlingsmangel sein. Er meinte aber: «Wir wollen nicht Massen produzieren, sondern Qualität». Um den steigenden Anforderungen in der Ausbildung gerecht zu werden, wurde von den 40 Stimmberechtigten ein 5-jähriges Pilotprojekt angenommen. In diesem wird der Verband eine Person engagieren, die alle Ausbildungsbetriebe besuche und Hilfestellung bei der Ausbildung biete.

Jahresrechnung und Wahlen

Renate Kaufmann, Verbandssekretärin, stellte die Jahresrechnung 2018, das Budget 2019 und das provisorische Budget 2020 vor. Die Jahresrechnung wurde unter Kenntnisnahme des Revisionsbericht angenommen und dem Vorstand die Entlastung erteilt. Auch die Budgets wurden genehmigt. Als Tagespräsident führte Kurt Schmid durch die Wahlen. Neu in den Vorstand gewählt wurde Hanspeter Märki als Nachfolger von Yves Kessler. Der Präsident, Thomas Lenzin, die bisherigen Vorstandsmitglieder und die Revisionsstelle, AWB Revisionen AG Lengnau, wurden einstimmig für weitere drei Jahre betätigt. Mit den Worten «Wir sind innovativ und haben Ziele. Ich freue mich, den Verband mit Ihrer Unterstützung zu führen», dankte Thomas Lenzin für die Wiederwahl. Fredi Roth trat nach zwanzig Jahren von seinem Amt als Rechnungsrevisor zurück. Die neuen Revisoren sind Teresa Rea (neu) und Daniel Wülser (bisher).

Erhrungen und Verabschiedungen

Ferner wurden fünf zurücktretende Experten für ihr langjähriges Engagement geehrt. Ruedi Suter, Rektor Berufsschule Lenzburg, erhielt für sein 25-jähriges umfangreiches Wirken an der Schule eine Würdigung. Thomas Lenzin zeigte sich erfreut über die Wahl seines Nachfolgers Tobias Widmer, hiess 13 neue Mitglieder willkommen und gratulierte acht Unternehmen für 25 bzw. 50 Jahre Mitgliedschaft. Zum Schluss dankte er allen für ihre grosszügige Unterstützung und lud zum gemütlichen Abendessen ein.

Vorstand

Unter der Leitung des Präsidenten, Thomas Lenzin, Wölflinswil, behandelte der Vorstand an insgesamt 9 ordentlichen Vorstandssitzungen die laufenden Geschäfte. Die Mitglieder trafen sich am 23.01., 19.02., 19.03., 21.05., 25.06., 16.08., 24.09., 22.10. und 19.11.2019. Nebst den regelmässigen Geschäften wie Mitgliederwesen, Jahresrechnung, Anliegen von Bildungskommission, überbetrieblichen Kursen, Qualifikationsverfahren und Weiterbildung befasste sich der Vorstand mit der Anpassung der Strukturen in der Grundbildung und der Schaffung einer Stelle für einen Lehrlingsbeauftragten, der Förderung von Spitzenschülern gemeinsam mit der Berufsschule Lenzburg, der Einführung des Vorbereitungskurses für das Qualifikationsverfahren, den Abklärungen zum künftigen Platzbedarf der verbandseigenen ÜK-Werkstätten und damit verbunden den Plänen von suissetec zu zentralen ÜK-Standorten, der Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied als Ersatz für den zurücktretenden Yves Kessler, der Unterstützung von Kandidaten von National- und Ständerat anlässlich der Wahlen im Herbst 2019, Massnahmen im Bereich Lehrlingswerbung, Ersatz des bisherigen Eignungstest durch den neuerstellten von suissetec, Vorbereitungen rund um die Teilnahme an der Berufsschau ab'19 in Wettingen und der Unterstützung des Projekts INVOL Integrationsvorlehre des Kantons Aargau.

Jährlich treffen sich die Mitglieder aus Baden-Wettingen mit dem Vorstand. Im Juni wurden die Mitglieder aus der Region Aarau-Zofingen eingeladen.

An der gemeinsamen Sitzung mit der Bildungskommission vom 22.10.2019 erörterten die Anwesenden die Traktanden QV 2019, Berufsbildnertagung 2019, Wahlen National- und Ständerat, Aargauische Berufsschau ab'19, Zusatzlehren nach neuer Bildungsverordnung und die Berufsmeisterschaften in Schaffhausen im Oktober 2019. Die Sitzung fand im Museum Reusskraftwerk Bremgarten statt. Anschliessend besichtigten die Teilnehmer das Flusskraftwerk Bremgarten unter der Leitung von Louis Lutz, AWE Energie AG. Diese gemeinsame Sitzung wurde zum letzten Mal durchgeführt. Künftig wird der Vorstand mit der Bildungskommission einmal pro Jahr ein gemeinsames Abendessen geniessen, um den Austausch zu pflegen. Anstehende Probleme bringt der Präsident der Bildungskommission, René Fasler, laufend in den Vorstand ein und werden so umgehend bearbeitet.

Bildungskommission

Die Bildungskommission traf sich am 13.03., 15.05. und 13.11.2019 zu ordentlichen Sitzungen und am 22.10.2019 zur Aussprache mit dem Vorstand. Unter der Leitung des Präsidenten der Bildungskommission, René Fasler, Suhr, befasste sich die BK nebst den allgemeinen, jährlich wiederkehrenden Geschäften wie überbetriebliche Kurse und Qualifikationsverfahren sowie dem Tüftelworkshop mit den Vorbereitungen zur Aargauischen Berufsschau ab'19, der Berufsbildnertagung vom 19.09.2019, der Einführung des Vorbereitungskurses für das Qualifikationsverfahrens, der Teilnahme an der Schulung der Multiplikatoren für die Einführung der neuen Bildungsverordnung und der Planung der Berufsbildnertagung 2020.

Qualifikationsverfahren und Lehrabschlussfeier 18.08.2019

197 Kandidaten/innen stellten sich vom 29.04. bis 06.06.2019 dem Qualifikationsverfahren 2019. Davon absolvierten 7 Lüftungsanlagenbauer/innen EFZ und 9 Gebäudetechnik-planer/innen Lüftung EFZ ihre Prüfung in Zürich. Total 13 Kandidaten wurden aus dem Kanton Solothurn zugewiesen. 37 Kandidaten/innen erreichten den erforderlichen Notenschnitt nicht und müssen in einem Jahr nochmals antreten.

An der Lehrabschlussfeier feierten 160 erfolgreiche Absolventen/innen der verschiedenen Berufe der Gebäudetechnik gemeinsam mit 373 Gästen ihren Lehrabschluss. Mit einem Diplom geehrt wurden zusätzlich die 35 Kandidaten/innen, welche eine Gesamtnote von 5.0 oder höher erreichten. Sie erhielten nebst den Rekachecks und einem Diplom eine Werkzeugtasche, welche durch die Firma

ROTHENBERGER (Schweiz) AG geschenkt wurde. Das Diplom für den besten Lehrgänger durften 9 Unternehmen entgegennehmen. Sie dürfen sich für ein Jahr Toplehrbetrieb von suissetec aargau nennen. Umrahmt wurde der Anlass mit der unterhaltsamen Show von Inmotion Ivo Studer.

Schweizer Berufsmeisterschaften in Schaffhausen

In Schaffhausen fand im Rahmen der Herbstmesse die Schweizer Berufsmeisterschaft der Gebäudetechniker statt. Von 8 Aargauer Teilnehmern trugen 3 eine Medaille mit nach Hause. 66 Kandidaten stellten sich den Herausforderungen an der Schweizer Berufsmeisterschaft der Gebäudetechniker. Darunter waren auch 8 Aargauer aus den Berufen Heizungsinstallateur, Lüftungsanlagenbauer, Sanitärinstallateur, Spengler und Gebäudetechnikplaner Lüftung und Sanitär. Der Kandidat aus dem Beruf Lüftungsanlagenbauer musste vor Wettkampfbeginn forfait geben, da er einen Unfall hatte.

Mit hoher Konzentration, Fachwissen und Sorgfalt lösten sie die ihnen gestellten Aufgaben. Beobachtet wurden die Teilnehmenden von über 30'000 Besucherinnen und Besucher. Am Schluss wurden ihre ausgezeichneten Arbeiten von Experten bewertet und die jeweiligen Sieger erkoren. Von den Aargauer Kandidaten erreichten 3 eine Medaille:

Sanitärinstallateur

2. Rang Kull Markus, Möriken, Lehrbetrieb Kurt Frey AG, Küttigen
3. Rang Frosio Dominik, Ehrendingen, Lehrbetrieb Huser Gebäudetechnik AG, Wettingen

Spengler

2. Rang Fricker Moses, Oberhof, Lehrbetrieb René Meyer GmbH, Herznach

Tüftelworkshop

Vom 7.10. bis 11.10.2019 fanden zum fünften Mal die Tüftelworkshops statt. Mit Unterstützung von Lernenden aus den Berufen Heizungsinstallateur/in EFZ, Sanitärinstallateur/in EFZ und Spengler/in EFZ zeigten 30 Tüftler/innen ihr handwerkliches Geschick. Den Eltern wurde Gelegenheit geboten, die Werkstätten zu besichtigen und sich über die Berufe der Gebäudetechnik zu informieren.

Weiterbildungskommission

Die Mitglieder der Weiterbildungskommission trafen sich zu 2 Sitzungen am 22.05. und 29.10.2019 und stellten für 2019 ein attraktives Kursprogramm zusammen:

- Dichtigkeitsprüfung und Feuchtigkeitsmonitoring auf Flachdächern
Innovationsberatung High Tech Zentrum und KOPA Bauservice GmbH
Kurs vom 17.01.2019; 27 Teilnehmende
- Hygiene in Trinkwasserinstallationen SVGW Ergänzung Richtlinie W3/E3
21.01.2019; 94 Teilnehmende
- VSAA Bedienschulung / Ausbildung und Instruktion für Bediener von Hubarbeitsbühnen in
Zusammenarbeit mit Maltech AG
08.03.2019 – 27.05.2029; 90 Teilnehmende
- Schulung SEPHIR
21.08.2019; 5 Teilnehmende
- Persona Modul A «Mein Verhalten»
20.09.2019; 9 Personen

Sekretariat

Unter dem Dach des Aargauischen Gewerbeverbandes führt die Verbandssekretärin, Renate Kaufmann, die Geschäftsstelle von suissetec aargau in bewährter Art. Die Aufgaben und Pflichten, welches das Sekretariat täglich mit sich bringt, erledigte sie mit Unterstützung der Fachfrau im Finanz- und Rechnungswesen, Denise Ulmann, der Assistentin, Silvia Läubli, und dem Lernenden Kaufmann Besian Ramadani.

Bulletin

Mit den Bulletins Nr. 363 – Nr. 366 in den Monaten Februar, Mai, September und Dezember 2019 informierten der Vorstand und das Sekretariat die Mitglieder über die laufenden Aktivitäten.

Mitglieder

Der Mitgliederbestand betrug am 31.12.2019 258 Aktivmitglieder, bestehend aus 217 Ausführungsfirmen, 25 Planungsunternehmen und 16 Lieferanten- und Herstellungsfirmen. Dazu dürfen wir noch 11 Passivmitglieder und 6 Ehrenmitglieder zählen.

Eintritte

Ausführungsfirmen

Sanitär Oliverio & Cinelli GmbH, Turgi, per 01.01.2019
René Isler, Wohlen, per 01.01.2019
Weber Spenglerei AG, Künten, per 01.01.2019
B & M Wärmetechnik GmbH, Reinach AG, per 01.05.2019
COMO Haustechnik AG, Oberentfelden, per 01.05.2019
myland.ch, Seon, per 01.05.2019
Grütter Bedachungen AG, Beinwil am See, per 01.09.2019
Tanner Flachdach GmbH, Aarau, per 01.09.2019
DHS Sanitär GmbH, Schafisheim, per 01.01.2020
Hydrotherm GmbH, Dättwil, per 01.01.2020
OTI Sanitär-Heizung GmbH, Birrhard, per 01.01.2020

Planungsfirmen

Müller Wüst AG, Aarau, per 01.09.2019

Hersteller- und Lieferantenmitglieder

KOPA Bauservices GmbH, Laufenburg, per 01.01.2019
ESTA Swiss AG, Buchs, per 01.01.2019

Austritte

Ausführungsfirmen:

DEVA GmbH, Remetschwil, per 01.07.2019 (Konkurs)
Müller Sanitär AG, Kölliken, per 31.12.2019 (Aufgabe Sanitärbetrieb)
Pauli AG, Wettingen, per 18.02.2020 (Ausschluss)

Passivmitglied

Winkler Hubert, Etzgen, per 31.12.2019 (aus Altersgründen)

Hersteller- und Lieferantenmitglieder

Cipag AG, Puidoux, rückwirkend per 31.12.2018 (Firma wurde aufgelöst)

Der Verband trauerte um folgende pensionierte Mitglieder sowie dem Verband verbundene Personen:

Ehrenmitglied

Gehrig-Birrer Max, *01.05.1933 - † 12.12.2019

Diverse

Ruth Huser-Wernle, *08.06.1933 - † 16.06.2019
Gaby Schoop-Welti, *27.06.1952 - † 04.04.2019
Urs Meier-Conrad, *16.09.1954 - † 17.01.2019
Toni Ankli-Winter, *19.07.1932 - † 28.12.2018

suissetec aargau – Geschäftsfrauen

Am 20.11.2019 trafen sich 16 suissetec aargau Geschäftsfrauen in Lenzburg in der ÜK-Werkstatt zur Schulung zum Thema «Krankentaggeld». Michael Birkner, Rechtsdienst suissetec, und Christina Vettas, Leiterin Kundenbetreuung Spida Zürich, informierten zum Thema und beantworteten zahlreiche Fragen. Anschliessend stand die Besichtigung der Werkstätten und das Abendessen im Hämmerli Palace in Lenzburg auf dem Programm.

Zentralverband suissetec

- Der Zentralverband hat eine Kommission einberufen, die sich um das Projekt «Zentrale ÜK-Standorte» kümmert. Als Vertreter von suissetec aargau nahm Markus Widmer Einsitz.

- Am 16.08.2019 traf sich Alois Gartmann mit dem Vorstand von suissetec aargau, um einige anstehende Probleme und Fragen zu klären.
- Vertreter von Vorstand und Bildungskommission nahmen an den beiden Delegiertenversammlungen von suissetec teil: an der Frühjahrs-DV in Zug am 21.06.2019 und an der Herbst DV in Zürich-Kloten am 29.11.2019. Im Frühjahr wurden Themen behandelt wie Abnahme Geschäftsbericht 2018, Informationen zu Grundbildung, Höhere Berufsbildung und «Quo vadis, Formaziun suissetec?», Berichte aus den Fachbereichen und Diverses. Im Herbst standen die Themen Reorganisation der überbetrieblichen Kurse, Mitgliederbeiträge 2020, Budget 2020, Wahlen von Kontrollstelle und Mitglied Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission GRPK, Informationen zu Bildung, Lohnverhandlungen 2020, Kampagnen zu Nachwuchs und Image, Kontrollsysteme ISAB und Baticontrol, Dossier staatsnahe Betriebe und Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf der Traktandenliste. Den gewählten Parlamentarier wurde gratuliert und Oliver Reinmann feierlich aus seinem Amt als Zentralvorstandsmitglied verabschiedet. Den Schlusspunkt der Veranstaltung setzten die Ehrungen der Welt- und Schweizermeister 2019.

Vorsorgestiftung

Anfangs März 2019 waren alle Daten soweit vorbereitet, dass die Guthaben der Destinatäre überwiesen werden konnten. Am 05.08.2019 waren noch zwei Auszahlungen pendent, die am 23.09.2019 bereinigt werden konnten. Am 23.09.2019 traf sich der Stiftungsrat zur ordentlichen Sitzung. Er genehmigte den Jahresabschluss 2018 und informierte sich zum aktuellen Stand der Liquidation.

Lehrlingsstiftung

Der Stiftungsrat tagte im Rahmen der Vorstandssitzung am 21.05.2019. Er genehmigte die Jahresrechnung 2018, die einen Gewinn von CHF 6'780.64 auswies. Aus dem Jahresabschluss 2018 von suissetec aargau konnte der Betrag von CHF 80'000.00 der Stiftung zugewiesen werden. Nach dem Austritt von Yves Kessler aus dem Vorstand von suissetec aargau nahm mit Hanspeter Märki auch ein neuer Stiftungsrat Einsitz im Gremium. Die Handelsregistereinträge wurden entsprechend angepasst.

Paritätische Kommission Gebäudetechnik Aargau

Die Paritätische Kommission Gebäudetechnik Aargau traf sich zu folgenden Sitzungen:

- 28.03.2019 zur ordentlichen Sitzung. Folgende Traktanden standen auf der Liste: Informationen der Geschäftsstelle zur PLK Bern und zum Stand im Rechnungswesen, Genehmigung des Jahresabschluss 2018 und Budget 2019, Informationen zu den Weiterbildungskursen und zur Arbeitssicherheit sowie zum Vollzug und Mutationen bei den Kommissionsmitgliedern.
- 06.06.2019 zur ordentlichen Sitzung. Auf der Traktandenliste standen die üblichen Informationen aus der Geschäftsstelle, Weiterbildung und Arbeitssicherheit, Vollzug, die Neuorganisation der PK Gebäudetechnik Aargau mit der Vereinbarung zwischen den Vertragsparteien in Bezug auf die Aufteilung der Baustellenkontrollen zwischen Syna und Unia, Wahl der Stellvertreter von Präsident und Vizepräsident und Neuregelung der Unterschriftsberechtigung.
- 17.09.2019 zur ordentlichen Sitzung: Die Kommission behandelte die Themen Informationen Präsident, Geschäftsstelle, Weiterbildung und Arbeitssicherheit sowie Vollzug und schloss die Neuorganisation der PK ab.
- 12.12.2019 zur ordentlichen Sitzung: Die Kommission befasste sich mit dem Thema Baticontrol und ISAB. Der Verantwortlichen der Geschäftsstelle Renate Kaufmann und Silvia Läubli besuchten im November dazu einen Kurs in der PLK Bern. Der Leiter Vollzug, Johannes Burger, hat den gleichen Kurs bereits im Sommer 2019 besucht. Ab 01.01.2020 müssen sämtliche Entsendefälle über das Onlinetool Baticontrol abgewickelt werden. Im Traktandum Vollzug nahm die Kommission von laufenden Dossier Kenntnis und beschloss bei Spezialfällen die weiteren Massnahmen. Die Arbeitsmarktkontrolle Bau Aargau befand sich ebenfalls in einer Phase des Neuaufbaus. Der bestehende Leistungsauftrag zwischen ihr und der PK wurde um ein Jahr verlängert. Im Anschluss an die letzte Sitzung im 2019 nahm die Kommission zum ersten Mal seit ihrem Bestehen ein gemeinsames Mittagessen ein.

Aarau, April 2020

Renate Kaufmann
Verbandssekretärin

Jahresbericht der Bildungskommission René Fasler, Präsident Bildungskommission

Reform Bildungsverordnungen

Die neuen Lehrmittel für die vierjährigen Lehren stehen kurz vor dem Abschluss. Vor den Sommerferien wird es eine Schulung für die Lehrmeister geben. Diese Schulung ist für alle obligatorisch, die ab dem Sommer einen neuen Lernenden haben.

Es wird sich nicht vermeiden lassen, dass zum Lehrbeginn noch einige Punkte in der Ausbildung offen sind. Wir werden aber alles daransetzen, dass Ihr die nötigen Informationen rechtzeitig bekommt. Der Wechsel von drei auf vier Jahre soll unsere Berufe voranbringen und unsere jungen Berufsleute für die heutigen Anforderungen fit machen. Dies erfordert von allen Berufsbildnern und Betrieben einen zusätzlichen Aufwand. Wenn wir aber für unsere schönen Berufe eine attraktive Ausbildung anbieten wollen, müssen wir bereit sein, ein Teil unserer Arbeitszeit dafür zu investieren. Besten Dank an alle, die unsere Berufe mit einer guten Grundbildung attraktiv machen.

Gränichen, Februar 2020

René Fasler

Bilanz per 31.12.2019

Jahresrechnung 2018 und 2019

Budget 2019 und 2020

Provisorisches Budget 2021

Kontrollstellenbericht und Entlastung

BILANZ

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	792'905.19	827'610.22
Ausstehende Mitgliederbeiträge	6'020.80	3'976.00
Übrige Debitoren	44'377.05	19'351.15
./. Delkredere	-2'500.00	-1'200.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	0.00	442.85
Total Umlaufvermögen	840'803.04	850'180.22
Anlagevermögen		
Werkstatteinrichtungen	76'000.00	91'000.00
Möbilien	1.00	1.00
Werkstattneubau	1.00	1.00
EDV	1.00	1.00
Total Anlagevermögen	76'003.00	91'003.00
Total Aktiven	916'806.04	941'183.22
Passiven		
Fremdkapital		
Kreditoren	31'437.35	28'403.95
Lehrlingsstiftung	80'000.00	80'000.00
Passive Rechnungsabgrenzungen	16'138.55	20'360.00
Rückstellungen	120'000.00	152'000.00
Fonds für Fachschule	53'000.00	53'000.00
Fonds für Nachwuchsförderung	66'000.00	66'000.00
Fonds für Weiterbildung	20'000.00	20'000.00
Total Fremdkapital	386'575.90	419'763.95
Eigenkapital		
Eigenkapital per 1. Januar	521'419.27	506'547.36
Jahresverlust/-gewinn	8'810.87	14'871.91
Total Eigenkapital	530'230.14	521'419.27
Total Passiven	916'806.04	941'183.22

BETRIEBSRECHNUNG

	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Budget 2019	Budget 2020	prov.Budget 2021
Ertrag					
Mitgliederbeiträge	828'275.80	836'229.50	780'000	800'000	800'000
Seminare	7'472.20	67'130.40	10'000	10'000	10'000
Finanzerfolg	0.00	0.00	100	100	100
Übrige Erträge	10'017.15	5'400.00	1'000	20'000	20'000
Total Ertrag	845'765.15	908'759.90	791'100	830'100	830'100
Aufwand					
Verbandsorgane	231'575.40	230'113.80	229'900	234'360	234'360
Büro- und Verwaltungsaufwand	34'754.45	40'453.85	43'000	41'000	40'500
Projekte Bildung	63'726.00	67'884.05	30'000	86'500	51'500
PR und Werbung (ab'19 und ab'21)	63'598.70	128'896.05	77'000	87'000	87'000
Debitorenverluste	4'012.65	1'300.00	0	0	0
Sonstiger Aufwand	4'754.70	2'356.55	6'500	4'500	4'500
a.o. Aufwand	80'000.00	80'000.00	0	0	0
Total Aufwand	482'421.90	551'004.30	386'400	453'360	417'860
Gewinn vor Lehrlingswesen	363'343.25	357'755.60	404'700	376'740	412'240
Lehrlingswesen					
Überbetriebliche Kurse	315'988.45	314'506.52	360'000	353'000	475'000
Qualifikationsverfahren	32'482.89	34'438.21	40'000	35'500	35'500
Aufwand Lehrlingswesen	348'471.34	348'944.73	400'000	388'500	510'500
Gesamtgewinn	14'871.91	8'810.87	4'700	-11'760	-98'260



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
suissetec aargau Gebäudetechnik-Genossenschaft
Entfelderstrasse 19
5000 Aarau

Lengnau, 28. Februar 2020

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **suissetec aargau Gebäudetechnik-Genossenschaft** für das am **31. Dezember 2019** abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Verwaltung verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung und die Geschäftsführung nicht Gesetz und Statuten entsprechen. Ferner bestätigen wir, dass das Mitgliederverzeichnis korrekt geführt wird.

AWB Revisionen AG Lengnau

Kurt Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Die gewählten Verbandsrevisoren

Teresa Rba

Daniel Wülser

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Mitgliederbeitrag 2021

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2021 unverändert wie 2020 zu belassen.

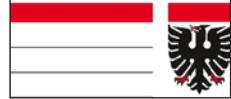
Wer	Beitrag	Ab 2018
Ausführende Unternehmen	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Promille-Beitrag für die Lohnsumme des Personals, welches dem GAV unterstellt ist	4,2 ‰
Planungsbüro	Grundbeitrag	1'400.00
	Variabler Beitrag pro Lernenden	700.00
Hersteller- und Lieferantenfirmen	Grundbeitrag	1'000.00
	Bildungsbeitrag	500.00
Passivmitglieder	Pauschal	150.00

Organe 2019 - 2021

Präsident	Lenzin Thomas Lenzin Heizungen AG Oberdorf 10 5063 Wölflinswil	Telefon: 062 877 14 13 Telefax: 062 877 15 84 E-Mail: thomas@lenzinheizungen.ch
Vizepräsident	Birchmeier Markus Birchmeier AG Oberebenstrasse 61 5620 Bremgarten	Telefon: 056 633 77 77 Telefax: 056 633 62 46 E-Mail: mb@birchmeier-ag.ch
Präsident Bildungskommission und Vorstandsmitglied	Fasler René Fasler AG Spenglerei und Metallkaminbau Gewerbstrasse 1 5034 Suhr	Telefon: 062 842 42 71 Telefax: 062 842 67 71 E-Mail: rene.fasler@fasler-ag.ch
Vorstandsmitglied	Leber Marco Kämpfer AG Ahornweg 5b 5504 Othmarsingen	Telefon: 062 889 02 03 Telefax: 062 889 02 04 E-Mail: leber@kaempfer.ag
Vorstandsmitglied	Märki Hanspeter Widmer + Co. AG Bachstrasse 33 5034 Suhr	Telefon 062 825 45 45 E-Mail: maerki@widmer-heizung.ch
Vorstandsmitglied	Umiker Peter Von Tobel AG Oberrohrdorferstrasse 1 5405 Baden-Dättwil	Telefon: 056 221 66 77 Telefax: 056 222 28 55 E-Mail: peter.umiker@von-tobel.ch
Vorstandsmitglied	Widmer Markus R. Widmer AG Industriestrasse 13 5600 Lenzburg	Telefon: 062 888 13 88 Telefax: 062 888 13 89 E-Mail: r.widmerag@bluewin.ch
Sekretariat	Renate Kaufmann c/o Aarg. Gewerbeverband Entfelderstrasse 19 Postfach 2102 5001 Aarau	Telefon: 062 746 20 40 Telefax: 062 746 20 41 E-Mail: r.kaufmann@agv.ch
Werkstatt	suissetec aargau Werkstatt Berufsschule Lenzburg Neuhofstrasse 36 5600 Lenzburg	Telefon: 062 885 39 16 Telefax: 062 885 39 17 E-Mail: werkstatt@suissetec-ag.ch

Der Vorstand und die Mitglieder von suissetec aargau
Gebäudetechnik-Genossenschaft danken der Stadt Aarau für die
Gastfreundschaft und den folgenden Firmen für die grosszügige
Unterstützung der Generalversammlung vom 3. April 2020

STADT AARAU



**meier
tobler**

NUSSBAUM_{RN}

**SANITAS
TROESCH**

STIEBEL ELTRON

Technik zum Wohlfühlen

elco heating solutions

Danke

Gähwiler AG
Wasseraufbereitung www.goehwilerag.ch

GEBERIT

RICHNER

die bad
galerie

SaniDusch AG

SCHWARZ STAHL

VITOGAZ

-weishaupt-

AIRCENTER
ENTFEUCHTUNGS- & KLIMATECHNIK

B/BP

Weiterbildung
die Sie weiter bringt
bbp-bildung.ch

BEWILUX



Tageslichttechniken
Glasarchitektur · Lichtkuppeln · Dachausstiege · RWA-Technik

R[^]DACH

Buderus

Danke

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY



KWC
Swiss Water Experience

HEIZUNG LÜFTUNG KÄLTE
HLK-Isolierungen AG

Hoval

poresta systems
Sanitärtechnik. Einfach. Intelligent.

ZISOLA AG
Wärme- und Schallisolierungen